

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 56 (1948)

Heft: 24

Nachruf: Totentafel = Nécrologie

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Du sehnst dich weit hinaus zu wandern,
Bereitest dich zu raschem Flug;
Dir selbst sei treu und treu den andern,
Dann ist die Enge weit genug.

Goethe.

hierin aber führten sie die Samariterwoche tapfer durch. Das fällige Wahlgeschäft ergab die einstimmige Bestätigung des bestehenden Vorstandes. Die nächstjährige Delegiertenversammlung wird die Sektion Windisch übernehmen. Unser Verbandssekretär E. Hunziker, der zu unser aller Freude unter uns weilte, gab über verschiedene Geschäfte der schweizerischen Delegiertenversammlung in Interlaken orientierende Aufschlüsse. Während des reichlich und fein servierten Bankettes gab es verschiedene Reden von Freunden und Vertretern des Gemeinderates Murgenthal, und der Jodlerklub liess zur Unterhaltung seine schönsten Weisen ertönen. Eine schöne Autofahrt durch die blühende Maiflur nach St. Urban zur Besichtigung des weltberühmten Chorgestühls schloss sich an die Tagung. Nach der Rückkehr gab es noch ein gemütliches Tänzchen im blumengeschmückten «Kreuz»-Saale. Allen Samariterinnen und Samaritern, besonders aber unserem Sekretär Hans Blunier, sei für das flotte Arrangement und die reibungslose Durchführung der beste Samariterdank ausgesprochen.

L.

50-jähriges Jubiläum und bernisch-kantonale Delegiertenversammlung in Grenchen, 22. und 23. Mai.

In der festlich geschmückten Turnhalle fand Samstagabend die Jubiläumsfeier statt. Der Samariterverein hatte die Ehre, bei diesem Anlass Regierungsrat Dietschi als Vertreter der solothurnischen Regierung begrüssen zu können. Die Glückwünsche zum Jubiläum überbrachten auch Dr. Wannenmacher namens des Schweizerischen Samariterbundes und Ch. L'Eplattenier im Auftrag des bernischen Kantonalverbandes, während die Nachbarsektionen den Grenchnern mit den Glückwünschen noch eine Jubiläumsgabe überreichten. Durch Vorträge des Orchesters und weiterer Ortsvereine wurde der ganze Anlass zu einem frohen Volksfeste. — Am Sonntag fand die Delegiertenversammlung im «Rosengarten» statt. Darüber ist bereits ausführlich in Nr. 22 berichtet worden. — Am Abend war in der Turnhalle feierlicher Ausklang. Viel Glück dem Samariterverein Grenchen ins zweite Halbjahrhundert.

Totentafel - Nécrologie

Uznach. «Mitten im Leben sind wir vom Tode umgeben.» Schon wieder hat der Schnitter Tod aus unsern Reihen ein Opfer gefordert, und zwar in unserem Samariterkameraden **Alfred Frey**, Elektriker NOK. Wer hätte an der letzten Uebung wohl daran gedacht, dass innert acht Tagen unser lieber Samariterfreund nicht mehr unter uns weilen würde? Während vielen Jahren war er als eifriges Mitglied in unsern Vereinen tätig, sich stets bewusst, welch grossen Gefahren gerade auch sein Beruf ausgesetzt ist. Und so ward er denn auch wirklich ein Opfer seines Berufes. Samariter, welche an der Unglücksstelle waren, konnten leider ihrem lieben Arbeitskollegen nicht mehr helfen. Schon vor Jahresfrist erlitt Alfred Frey einen schweren Unfall, von dem er sich nur sehr langsam erholte. Doch diesmal sollte für ihn hienieden kein Bleiben mehr sein. Nach menschlichem Ermessen ist er wohl allzu früh zur grossen Armee abberufen worden, und wir alle, die wir ihn gekannt, wollen ihm ein gutes Andenken bewahren. Er ruhe im Frieden! Namens der ganzen Samariterfamilie sei den lieben Angehörigen ein aufrichtiges Beileid ausgesprochen.

Anzeigen - Avis

Sektionen - Sections

Adliswil. Montag, 21. Juni, 20.00, Uebung im Lokal. Unsere Halbjahresversammlung findet am 26. Juni im Rest. «Alpenrösli» statt.

Affoltern a. A. Voranzeige: Ausserordentliche Generalversammlung: Montag, 28. Juni, 20.15, im Casino. Für Aktive obligatorisch. Statutenrevision.

Altstetten-Albisrieden. Donnerstag, 17. Juni, 20.00, Uebung im Schulhaus Feldblumenstrasse, Altstetten. Verkehrsunfälle. Leitung R. Ganzhorn. Wegen Mangel an Autocars muss die Reise vom 27. Juni auf Ende Aug./anfangs Sept. verschoben werden.

Absolut steril



Gazekompressen

Samariter wissen es: Auf blutende Wunden und zum Stillen von Blutungen soll nur steriles Verbandmaterial verwendet werden. Steril, das heisst vollständig keimfrei ist nur als solcher speziell gekennzeichnete Verbandstoff, z. B. FLAWA-Gazekompressen mit der roten Steril-Etikette. Ueberall, wo es die richtige Wundpflege verlangt, verwenden Samariter am besten die sterilen Gazekompressen FLAWA.

Herstellerin:



SCHWEIZER VERBANDSTOFF- UND WATTEFABRIKEN A. G. FLAWIL

Basel-Gundeldingen. Sonntag, 20. Juni, Vereinsbummel nach Magden (s. Zirkular). Anmeldungen erbeten an C. Schilling, Eptingerstrasse 22. Der S.-V. St. Johann ladet auch unsere Mitglieder auf den 29. Juni, 20.00, ins Pestalozzischulhaus ein. Der Flawa-Film der Schweiz. Verbandstoff- und Wattefabriken wird dort gezeigt.

Basel, Kleinbasel. Mittwoch, 30. Juni, letzter Uebungsabend vor den Ferien. Künstliche Atmung. Leitung: Frl. Geiger. Am 21. Juli führen wir unseren traditionellen Ferienhock durch bei Frau Hug (Rest. «Riehhof»). Erster Uebungsabend nach den Ferien am 1. Sept. Beginn des Samariterkurses 15. Sept. Bitte jetzt schon mit der Werbung beginnen. Der Präsident ist vom 25. Juli bis 15. Aug. von Basel abwesend.

Basel-Samariterinnen. Den Teilnehmerinnen an der Autofahrt vom Sonntag, 20. Juni, zur Kenntnis, dass die Abfahrt punkt 7.00 ab Aeschenplatz (Turmhaus) erfolgt.

Basel-St. Johann. Wie in der letzten Nummer angekündigt, finden am 15. und 22. Juni unsere Uebungen am Krankenbett statt. Wir würden uns freuen, möglichst viele Mitglieder dort begrüssen zu dürfen; jedermann ist herzlich willkommen. Am 29. Juni wird uns ein Film der Verbandfabrik Flawil vorgeführt, zu dem wir ebenfalls unsere Mitglieder sowie ihre Angehörigen und Mitglieder anderer Vereine herzlich einladen. Vorführung im Pestalozzischulhaus, Aula, 20.15. Beweisen Sie Ihre Solidarität durch Ihr Erscheinen.

Bern-Samariter. Sektion Länggass-Brückfeld. Zweitletzte Uebung vor den Ferien: Mittwoch, 23. Juni. Bei genügender Teilnahme Patrouillenübung. Letzte Gelegenheit, den Jahresbeitrag bezahlen zu können.

Bern-Kirchfeld. Vergesst den am nächsten Dienstag, 22. Juni, 20.00, sehr interessanten Vortrag von Dr. Felix Oesch über Zahnkaries, im Gymnasium Kirchfeld, nicht.

Biel. Wir bitten dringend, sich den Sonntag, 20. Juni, zu reservieren für die Rettungsübung unter Leitung von Dr. Imfeld.

Bienne. Vous répondez sûrement nombreux à l'appel du comité de participer à l'exercice prévu à la plage le 20 juin. Vous joindrez l'utile à l'agréable et ne le regretterez pas.

Burgdorf. Donnerstag, 24. Juni, 20.00, Monatsübung im Lokal. Verteilung der Jahresberichte, Mitteilungen.

Dietfurt-Bütschwil. Voranzeige: Donnerstag, 8. Juli (St. Kiliansfest), 11.30, Autofahrt nach Schaffhausen-Neuhausen. Evtl. Exkursion